

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

48. Jahrgang

Freitag, 7. Juni 2019

Ausgabe 23

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Einladung zur Sitzung der Klimaschutzgruppe

Sie haben Interesse, sich zu engagieren?

Dann sind Sie herzlich zum nächsten Treffen am

Mittwoch, den 12. Juni um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Gottenheim

eingeladen.

Bilderbuchwetter zur Rebhisli-Tour

Bilderbuchwetter erwischte die Winzergenossenschaft Gottenheim und ihre Partner an Christi Himmelfahrt zur Rebhisli-Tour im Gottenheimer Rebberg. Trotz des Schienenersatzverkehrs mit Bussen strömten die Gäste schon vor der Eröffnung am Wasserhochbehälter in die Reben, um bei Wein, leckeren Speisen und Geselligkeit einen wunderbaren Tag inmitten der Natur zu erleben. Für die Bewirtung und den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung entlang der Tour sorgten die Winzergenossenschaften Gottenheim und Waltershofen und die Weinkellerei Maurer. Integriert war die Rebhisli-Tour traditionell in den Tunibergtag der WGs am Tuniberg, der vom Verein „Tuniberg Wein“ veranstaltet wird. Das Badenova-Bähnle fuhr den ganzen Tag zwischen Munzingen und Gottenheim hin und her und brachte die Gäste zu den anderen Bewirtungsstationen entlang des Tuniberg Höhenweges.



Auf einen herrlichen Tag in der blühenden Natur freuten sich schon am Donnerstagmorgen, 30. Mai, Bürgermeister Christian Riesterer, die WG-Vorsitzenden Michael Schmidle (Gottenheim) und Norbert Dangel (Waltershofen) sowie Gemeindefereferent Hans Baulig und Pfarrerin Laura Artes, die zuvor mitten in den Reben mit vielen Gläubigen einen ökumenischen Gottesdienst gefeiert hatten. Nach dem Gottesdienst eröffneten traditionell Michael Schmidle und Bürgermeister Riesterer die Rebhisli-Tour, um dann selbst eine kleine Wanderung in der Natur zu unternehmen.

Fortsetzung Seite 2



Höchstens einen Sonnenschirm werde er heute brauchen, so Schirmherr Christian Riesterer bei der Eröffnung, während schon die ersten Wandergruppen vorbeimarschierten. Michael Schmidle dankte Hans Baulig und der evangelischen Pfarrerin für den stimmungsvollen Gottesdienst, der immer eine ideale Einstimmung auf einen himmlischen Tag in der Natur sei. Der Dank des WG-Vorsitzenden galt aber auch den vielen Helferinnen und Helfern, zumeist WG-Mitglieder

aber auch deren Familienangehörige und Freunde, die die Veranstaltung erst möglich machen. Immer schwieriger werde es, so Schmidle, genug Helfer zu finden, die bereit seien, den Feiertag für den Dienst an der Rebhisli-Tour zu opfern.

Schnell waren nach der Eröffnung die Bänke rund um das Wasserreservoir im Gewann Dimberg besetzt. Am Weinbrunnen wurden feine Tropfen gekostet und die neue Himmelsliege

beim Aussichtspavillon war ein neuer Besuchermagnet. Der sommerliche Tag in Gottenheim und am ganzen Tuniberg wurde von den Wanderern – die aus der ganzen Region und sogar aus Schwaben und Berlin angereist waren – in vollen Zügen genossen. Am Abend waren bei der WG Gottenheim nicht nur die Steaks, sondern auch die Kuchen und sogar die Bibliskäs-Brote ausverkauft. Es war eine Rebhisli-Tour, wie sie besser nicht hätte sein können.

Die Gemeinde fordert Prüfung einer modifizierten Trassenvariante für Gottenheim

Einen einstimmigen Beschluss zum Thema Weiterbau der B31-West auf Gottenheimer Gemarkung fasste der Gottenheimer Gemeinderat am Mittwoch, 29. Mai, in seiner jüngsten Sitzung. Der Gemeinderat folgte damit dem Vorschlag der Verwaltung, beim Regierungspräsidium Freiburg die Prüfung einer neuen Trassenvariante auf Gottenheimer Gemarkung zu fordern. Die Tunibergtrasse und die Hochspannungstrasse, zwei von neun Varianten, die derzeit vom Regierungspräsidium (RP) geprüft werden, lehnen die Gemeinde und der Gemeinderat als nicht zumutbar ab.

Die sogenannte „Modifizierte Variante Gottenheim“ verläuft nördlich der Bahn und würde am ehemaligen Bahnwärterhäuschen an der Wasenweiler Straße die Bahnlinie mit einer Brücke queren. Die Vorteile für Gottenheim liegen auf der Hand: Die Trasse ist weiter Weg von der Wohnbebauung, insbesondere vom Neubaugebiet Steinacker-Berg, und würde weniger Lärm für die Bürgerinnen und Bürger bedeuten. Zudem müsste



bei dieser Variante kein Trogbauwerk im Grundwasser zur Unterquerung der Bahn gebaut werden, wie es bei allen neun aktuell auf dem Tisch liegenden Varianten der Fall wäre. Die modifizierte Trasse würde auch das Naherholungsgebiet rund um den „Ponyhof“ und am Tuniberg weitgehend verschonen, schneidet aber den Wald und das dort eingerichtete FFH-Schutzgebiet.

In einer sehr gut besuchten Informationsveranstaltung am Montagabend, 3. Juni, stellten Bürgermeister Christian Riesterer und die Vorstände der Bürgerinitiative „GO-West B31“ (BI), Alexandra Dankert und Bernward Saurbier, den Verfahrensstand zur B31-West und die Positionen der Gemeinde und der Bürgerinitiative den Bürgerinnen und Bürgern vor. Bis auf den letzten Platz besetzt war die Halle und auch die Stehtische im Hintergrund wurden genutzt, als Bürgermeister Riesterer die rund 150 Bürger in der Turnhalle begrüßte.



Bernward Saurbier von der BI informierte zunächst über den Sachstand und den Zeitplan bezüglich der Planungen zum Weiterbau der Bundesstraße. Insbesondere ging Saurbier auf das Ergebnis der faunistischen Prüfung für alle neun Trassen ein, das Anfang des Jahres der Öffentlichkeit vorgestellt worden war. Ob Fledermaus, Haselmaus oder Amphibien – die Lebensräume der im Untersuchungsgebiet vorkommenden Tiere könnten entscheiden, wo die Bundesstraße nach dem Willen des Regierungspräsidiums schließ-



lich gebaut werde, so Saurbier. Für die in Gottenheim abgelehnte Tunibergvariante spreche vor allem das geringe Vorkommen von Amphibien, die im Niedermoor des Gottenheimer und des Wasenweiler Riedes in großer Zahl vorhanden seien. Der Schutz des Wasenweiler Riedes sei auch das wichtigste Argument des Landesnaturschutzverbandes, der erst im vergangenen Jahr die Tunibergvariante ins Spiel gebracht hatte. Bis Ende des Jahres laufe die Prüfung der Varianten, dann wolle das Regierungspräsidium eine Vorzugsvariante präsentieren, mit der das Planfeststellungsverfahren eröffnet werden soll. Bürgermeister Riesterer ging nach Saurbiers Vortrag auf die Entscheidung des Gemeinderates, die Prüfung der „modifizierten Variante Gottenheim“ zu fordern, ein und berichtete von der Entscheidungsfindung im Vorfeld im Rahmen eines „runden Tisches“, an dem neben der BI und Vertretern der Landwirtschaft auch Vertreter aller künftig im Gemeinderat vertretenen Fraktionen teilgenommen hatten. Der Schutz der Menschen steht für uns in Gottenheim an höchster Stelle und im Mittelpunkt der Untersuchungen. Deshalb müssen wir uns jetzt positionieren, um eine bestmögliche Lösung für das Dorf zu erreichen, so Bürgermeister Riesterer.

„Alle Trassenvarianten durchschneiden unsere Gemarkung und beeinträchtigen die Menschen in Gottenheim. Es geht nun darum, die für das Dorf und die Menschen beste Trasse zu finden“, erklärte der Bürgermeister den Vorstoß der Gemeinde und des

Gemeinderates. Die vom Gemeinderat „modifizierte Variante Gottenheim“, so der Bürgermeister, verlaufe nördlich der Bahn und quere diese mittels einer Brücke auf der Höhe des Bahnwärterhäuschens. Ein 300 Meter langes Trogbauwerk unterhalb des Steinacker-Berges, wie bei allen anderen Trassen geplant, welches großen Einfluss auf die Grundwasserströme im Ried hätte, sei hier nicht notwendig. Der Gemeinderat fordere nun das Regierungspräsidium auf, berichtete der Bürgermeister, diese „Modifizierte Variante Gottenheim“ in die Prüfung der Trassenvarianten aufzunehmen. Dafür sei jetzt der richtige Zeitpunkt. „Wir sind in der Planungsphase, das Planfeststellungsverfahren ist noch nicht eröffnet. Wann, wenn nicht jetzt, sollen wir Gottenheimer unsere Position deutlich machen und unsere Wünsche äußern.“ Die Tunibergtrasse, die an einer Stelle nur 184 Meter vom Neubaugebiet Steinacker-Berg entfernt verlaufe, sei für Gottenheim unerträglich und verlärmte einen Großteil des Dorfes. Auch die Stromtrasse, die zwei Riedhöfe vom Dorf abschneide und die Gemarkung komplett zerteile, könne von der Gemeinde nicht akzeptiert werden.

Der Bürgermeister nannte die Vorteile der geforderten „Modifizierten Variante“ nördlich der Bahn, insbesondere eine maximale Entfernung zur Bebauung, das kostengünstigere und umweltschonendere Brückenbauwerk (statt eines Troges im Grundwasser) sowie die geringere Zerschneidung der Gottenheimer Gemarkung. Zudem bekräftigte der

Bürgermeister die Forderung der Gemeinde, die Bundesstraße als Ganzes für Gottenheim zu bewerten und nicht nur den zweiten Bauabschnitt ab der Soda-Brücke. „Gottenheim ist besonders betroffen von dieser Straße. Wir fordern, dass das Regierungspräsidium dies in seinen Untersuchungen berücksichtigt“, so Riesterer. Die Gemeinde lasse sich im Übrigen juristisch begleiten und schließe auch den Klageweg nicht aus, um die Forderungen der Gemeinde durchzusetzen.

Nach einer intensiv geführten Diskussion mit den Bürgern brachte es Alexandra Dankert von der Bürgerinitiative auf den Punkt: „In Gottenheim müssen wir jetzt alle an einem Strang ziehen, um die für das Dorf und seine Bürger erträglichste Lösung durchzusetzen.“ Bernward Saurbier kündigte weitere Aktivitäten der Bürgerinitiative an.

Nach der Veranstaltung wurde bei einem Glas Wein oder Wasser noch weiterdiskutiert. Die Mehrheit der Bürger unterstützte die Positionen der Gemeinde und der Bürgerinitiative. Am Hallenausgang lag die Unterschriftenliste der BI aus, in der diese die Tunibergtrasse und die Hochspannungstrasse ablehnt. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten die Möglichkeit, sich einzutragen. Aktuell, so Alexandra Dankert, hätten etwa 1.500 Bürgerinnen und Bürger unterschrieben.

Mehr Infos und die Präsentationen dieses Infoabends können Sie unter www.gottenheim.de einsehen.

Klimaschutzgruppe

Die Europawahl sowie die Kommunalwahlen haben es gezeigt: Klimaschutz steht bei vielen Menschen in Deutschland an erster Stelle! Dem wollen wir nicht nachstehen und uns auch in Gottenheim mit unserer Klimaschutzgruppe aktiv für Natur und Umwelt engagieren.

Die neu gegründete Gruppe ist derzeit noch im „Formen annehmen“, so langsam bildet sich jedoch ein fester Kern mit einem Kreis von weiteren Interessenten heraus. Zudem wurde ein erster Maßnahmenplan erstellt, dem bald die ersten Aktionen folgen werden.

Sie haben Interesse, sich zu engagieren? Sie sind herzlich dazu eingeladen zum nächsten Treffen am **Mittwoch, den 12. Juni um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Gottenheim** vorbei zu kommen! Es ist nie zu spät sich zu engagieren und wir freuen uns auf jeden Neuzugang!

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Christian Riesterer
für den Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

11

Trotz Bauarbeiten ein Besuch wert

Bürgermeister Riesterer informierte sich bei „Geromes´s“

„Eine Großbaustelle bringt immer viele Unannehmlichkeiten mit sich“, weiß Bürgermeister Christian Riesterer. Gottenheims Bürgermeister besuchte kürzlich das Restaurant „Gerome's im ehemaligen Bahnhofsgelände, um sich dort zu informieren, wie die Bauarbeiten im Zuge des Umbaus des Bahnhofgeländes sich auf das Restaurant auswirken. „Es gibt immer wieder kleinere Schäden am Gebäude durch die Arbeiten“, so das Ehepaar Marei und Lee Griffith. Von Seiten der Bahn und der Baufirmen würde aber alles getan, um diese so- fort wieder in Ordnung zu bringen.

Geöffnet hat das „Gerome's“ mit seinem bekannten Burger-Angebot auch weiterhin zu den bislang bekannten Öffnungszeiten. In der Gerüchteküche kamen falsche Informationen auf, der Wintergarten sei einsturzgefährdet oder das Restaurant würde bald schließen. Teilweise wurde sogar weiter erzählt das Gerome's sei schon geschlossen, so Marei Griffith. Daran sei nichts Wahres. Im Gegenteil: Die Gäste können nun in der warmen Jahreszeit auch wieder draußen sitzen und unter freiem Himmel Speisen und Getränke genießen.

Für Gäste, die mit dem Auto anfahren, seien die Bedingungen nun so-



gar besser. Da die Bahn derzeit nicht fahre, würden die Parkplätze nicht von den Pendlern belegt und in den beiden Bushaldebuchten, die derzeit nicht angefahren würden, könne ebenfalls mit dem Auto geparkt werden, so die Inhaber des Gottenheimer Restaurants. In den Abendstunden sei zudem gar kein Baulärm zu hören, so dass das Speisenangebot in Ruhe genossen werden kann. Marei und Lee Griffith freuen sich deshalb zusammen mit Schwiegersohn

Jason Griffith-Parsons weiterhin auf zahlreiche Gäste, die sie gerne mit leckeren Burgern und anderen Speisen verwöhnen wollen.

Interessiert verfolgte Christian Riesterer den Bericht der Familie Griffith. Der Bürgermeister freut sich, dass das Restaurant auch künftig das gastronomische Angebot in Gottenheim ergänzt und bereichert – trotz der oft schwierigen Bauphase am Bahnhof.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinde Gottenheim
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtung

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Gottenheim am 29. Mai 2019 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtung vom 20. Juli 2009 beschlossen:

§ 1

§ 2 Abs. 1 der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kleinkindbetreuungseinrichtung wird neu gefasst:

§ 2 Begriffsbestimmungen

- (1) Kinderbetreuungseinrichtungen im Sinne dieser Satzung sind **Kindergrippen**. Kindergrippen sind Einrichtungen für die Kleinkindbetreuung mit einer Betreuungszeit von maximal 37,5 Stunden für Kinder im Alter bis 3 Jahren.



§ 2

§ 5 Abs. 2 der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtung wird neu gefasst:

§ 5 Gebührenhöhe

(2) Höhe der Gebührensätze im Einzelnen:

ab 01.09.2019	1-Kind-Familie	2-Kind-Familie	3-Kind-Familie	4-Kind-Familie
U3 Kleinkindbetreuung 5 Tage	345 €	256 €	174 €	69 €
U 3 Kleinkindbetreuung 3 Tage	207 €	154 €	104 €	41 €
U 3 Kleinkindbetreuung 2 Tage	138 €	102 €	70 €	28 €
Ganztagsbetreuung Dienstag und Donnerstag	398 €	295 €	201 €	80 €

§ 3

Diese Satzungsänderung tritt am 01. September 2019 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften

beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt!

Gottenheim, den 04. Juni 2019

gez.
Riesterer
Bürgermeister

DAS RATHAUS INFORMIERT

Herzlichen Glückwunsch

Am 28. Mai blickte Herr Martin Hunn auf 80 Lebensjahre zurück.



Bürgermeister Christian Riesterer besuchte Herrn Hunn und überbrachte neben den Glückwünschen der Landrätin auch das Präsent der Gemeinde mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Fundsachen / Warenbörse

Gefunden:

- braune Ledergeldbörse mit Geldbetrag auf der Straße zwischen Gottenheim und Merdingen (bitte an Fundbüro Ihringen, Bachenstraße 42, Tel.: 07668/710814 wenden)

Nach der Rebhisli-Tour gefunden

- kleiner Kinderrucksack (pink) mit Spielsachen

Fundsachen können auf dem Rathaus abgeholt werden. Tel.: 9811-12

KEIN WOCHENMARKT

am Dienstag nach Pfingsten - 11. Juni - findet kein Wochenmarkt statt.

Wir bitten um Verständnis.

Ihre Marktbeschicker



ACHTUNG

Geänderter Redaktionsschluss wegen Fronleichnam am 20.06.2019

Wir bitten um Beachtung, dass für das Gemeindeblatt in der Kalenderwoche 25 der Redaktionsschluss wegen Fronleichnam auf Montag, 17.06. vorverlegt wird.
Erscheinungstag dieser Ausgabe ist Freitag, 21.06.2019.

Ihre Gemeindeverwaltung

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10 –
Fax 07665 94768-10 –
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@
kath-MarGot.de
Homepage: www.kath-MarGot.de**

Kontaktstelle Gottenheim:
Pfarrsekretärin Irmgard Reich:
Öffnungszeiten: Mittwoch, 9-11 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 08.06.

07:00 **Eucharistiefeier**
(Bötzingen, Kapelle St. Alban)
14:00 **Trauerung** von Julia Abele und
Christian Bellu (Gottenheim)
18:30 **Eucharistiefeier** -
Vorabend zu Pfingsten (Bötzingen)
18:30 **Eucharistiefeier** -
Vorabend zu Pfingsten (Holzhausen)

Sonntag, 09.06. - PFINGSTEN

09:00 **Eucharistiefeier** (Umkirch)
10:30 **Eucharistiefeier** (Gottenheim)
10:30 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)
11:45 **Taufe** von Leon Raschke und
Nevio Raimondi (Hugstetten)
14:00 **Rosenkranz** (Hugstetten)
18:00 **Rosenkranz** (Holzhausen)
19:00 **Pfingstvesper** (Bötzingen)

Montag, 10.06. - PFINGSTMONTAG

10:30 **Ökumenischer Gottesdienst**
aller Gemeinden der SE MarGot und
der Ev. Kirchengemeinden
(Hugstetten)
19:00 **Eucharistiefeier**
(Neuershausen)

Dienstag, 11.06.

18:00 **Rosenkranz**
(Bötzingen, Kapelle St. Alban)
18:30 **Eucharistiefeier** (Bötzingen,
Kapelle St. Alban)
19:00 **Rosenkranz** für den Frieden
in der Welt und in den Anliegen der
Seelsorgeeinheit (Hugstetten)

Mittwoch, 12.06.

19:00 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)

Donnerstag, 13.06.

19:00 **Eucharistiefeier** (Buchheim)

Freitag, 14.06.

19:00 **Eucharistiefeier** (Gottenheim)

Samstag, 15.06.

07:00 **Eucharistiefeier** (Bötzingen,
Kapelle St. Alban)
18:30 **Eucharistiefeier** (Buchheim)

Sonntag, 16.06. - DREIFALTIGKEITS-
SONNTAG

09:00 **Eucharistiefeier** (Eichstetten)
10:30 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)
11:45 **Taufe** von Rebecca Hofmayer
(Hugstetten)
14:00 **Rosenkranz** (Hugstetten)
15:00 **Andacht** (Hugstetten,
Dreifaltigkeitskapelle)
15:00 **Andacht** (Neuershausen,
Dreifaltigkeitskapelle)
18:00 **Rosenkranz** (Holzhausen)

Die ausführliche Gottesdienstord-
nung, Berichte, Ansprechpartner,
Kontaktadressen, Öffnungszeiten unse-
rer Pfarrbüros finden Sie im aktuellen
Pfarrbrief bzw. auf unserer Home-
page unter **www.kath-MarGot.de**

PFARRBÜCHEREI GOTTENHEIM

(Grundschule Gottenheim, 1. OG
(ehemaliges Lehrerzimmer):

Öffnungszeiten:

Immer dienstags
von 16:00 bis 18:00 Uhr

ÖKUMENISCHER PFINGST-GOTTESDIENST MIT UNTERZEICHNUNG DER GEMEINSAMEN RAHMENVEREINBARUNG

Herzliche Einladung an Pfingstmontag
miteinander unsere Be-Geisterung zu
feiern im Ökumenischen Gottesdienst
aller Gemeinden der Katholischen

Kirchengemeinde March-Gottenheim
und der Evangelischen Kirchengemein-
den aus Bötzingen, Eichstetten,
March und Umkirch

**am Montag, 10. Juni, 10:30 Uhr
in der kath. Kirche St. Gallus,
Hugstetten**

anschl. Umtrunk auf dem Kirch- platz

Im Rahmen des Gottesdienstes wird
die ökumenische Rahmenvereinba-
rung feierlich von allen Kirchengemein-
den unterschrieben. In den
letzten Monaten wurde sie überarbei-
tet bzw. erstellt und soll die Zusam-
menarbeit der Kirchengemeinden
fördern. Die neue Rahmenvereinba-
rung „löst“ die bisherige Rahmen-
vereinbarung zwischen der Evange-
lischen Kirchengemeinde March und
der Katholischen Seelsorgeeinheit
March ab bzw. geht in der neuen Ver-
einbarung auf.

Pfarrer Karlheinz Kläger

SENIORENNACHMITTAG am Mittwoch, 12.06.2019, erst ab 16:00 Uhr

Mit einem Sommerfest verabschieden
wir uns in die Sommerpause.
Auch in diesem Jahr wird uns der Kir-
chenchor an diesem Nachmittag mu-
sikalisch unterhalten. Wir freuen uns
auf viele Besucher.

Für das Altenwerk: Heidi Mayer

Evangelische Kirche

**Evangelische
Kirchengemeinde**
Pfarrerin Laura Artes,
Pfarrhaus
Tel.: 07663-9126894



Evangelisches Pfarramt,
Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen
Tel. Pfarramt 07663/1238,
FAX 07663/99728



E-Mail: ekiboetz@t-online.de
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag:
durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

OFFENE SPRECHZEITEN

Pfarrerin Laura Artes treffen Sie mittwochs von 18:00 Uhr – 19.00 Uhr im Pfarrbüro an.

Termine außerhalb dieser Zeit können Sie auch weiterhin telefonisch oder per Email vereinbaren.

Pfingstfest, Sonntag 9.6.2019

09:45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Laura Artes, mit Feier des Heiligen Abendmahls.

Pfingstmontag, 10.6.2019

10:30 Uhr ökum. Regiogottesdienst in Hugstetten mit Unterezeichnung der ökum. Vereinbarung.

Der Wochenspruch für die kommende Woche steht in Sacharija 4,6

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.

Dienstag, 11.06.2019

19:30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 12.06.2019

9:30 Uhr Spielgruppe, für Eltern und Kinder von 0-3 Jahren
20:00 Uhr Bläserkreis

KIRCHENWAHLEN

In diesem Jahr finden am 1. Advent wieder Kirchenwahlen statt. Auch bei uns werden die Mitglieder des Kir-

chengemeinderates neu gewählt. Sie, liebe Gemeindeglieder, haben ab sofort die Möglichkeit, dem Gemeindevorstand über das Pfarramt ev. Gemeindeglieder vorzuschlagen, die selber wahlberechtigt sind, mindestens 16 Jahre alt und bereit sind, sich regelmäßig am gottesdienstlichen Leben der Gemeinde zu beteiligen, verantwortlich in der Gemeinde mitzuarbeiten und die kirchlichen Ordnungen anzuerkennen. Ein Vorschlag muss mit 10 Unterschriften wahlberechtigter Gemeindeglieder unterschrieben sein. Vordrucke dazu gibt es im Pfarramt. Sie liegen außerdem im Foyer aus.

Gemeindeausflug am 6.7.2019

Am 6. Juli 2019 findet wieder unser jährlicher Gemeindeausflug statt.

Um 7.30 Uhr fahren wir mit dem Bus in Richtung Seelisberg in der Schweiz. Auf der Hinfahrt ist eine Pause mit Sekfrühstück eingeplant. In Seelisberg werden wir zum Mittagessen erwartet.

Das idyllische Dorf oberhalb der Rütliwiese ist eine der schönsten Sonnenterrassen am Vierwaldstättersee. Anschließend geht die Fahrt mit der Bergbahn von Seelisberg nach Treib und dann mit dem Schiff bis Beckenried oder Flüelen (auf dem Schiff besteht dann die Möglichkeit zum Kaffee trinken), von wo wir die Heimreise antreten.

Gegen 19.00 Uhr werden wir wieder in Bötzingen ankommen.

Bei der Anmeldung ist anzugeben ob das Seelisberg-Menü 2 (Gemischter Salat und Schweinerahmschnitzel mit Pommes Frites und Gemüse) oder ein vegetarisches Menü (Gemischter Salat und ein Gemüseteller mit Beilagen vom Tagesmenü) gewünscht wird.

Das vegetarische Menü wird mit den Personen die sich dafür entscheiden vor Ort abgesprochen.

Die Kosten betragen insgesamt 65,00 €.

Anmeldung über das Pfarrbüro.

Wir bitten Sie den Betrag direkt auf das Konto zu überweisen.

Evangelische Kirchengemeinde Bötzingen mit Gottenheim

Kontonummer: 485

BLZ: 68092000

bei der Volksbank Breisgau-Nord

IBAN: DE70 6809 2000 0000 0004 85

BIC: GENODE61EMM

Der Fehlerteufel hat sich eingeschlichen

Auf unseren neuen Flyern für den Förderkreis der Kinder- und Jugendarbeit steht leider eine falsche Kontonummer.

Folgende Daten sind richtig:

Evangelische Kirchengemeinde

Bötzingen mit Gottenheim

Kontonummer: 485

BLZ: 68092000 bei der Volksbank Breisgau-Nord

IBAN: DE70 6809 2000 0000 0004 85

BIC: GENODE61EMM

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrbüro ab. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung.

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Musikschule im Breisgau

Pfingstferien der Musikschule im Breisgau

Während der Pfingstferien von Dienstag, 11. Juni bis einschließlich Freitag, 21. Juni 2019 ist die Geschäftsstelle der Musikschule im Breisgau teilweise geöffnet.

Wir wünschen allen schöne Ferien, Ihre Musikschule im Breisgau.

Theaterkurse für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien 2019

Hat Ihr Kind Freude daran sich in verschiedene Rollen zu verwandeln?

Dann ist es herzlich eingeladen am Theaterkurs teilzunehmen. Mit viel Freude wird ein Theaterstück auf der Basis eines Märchens oder einer Geschichte kreiert. Am letzten Tag findet eine Vorstellung für Eltern, Geschwister, Freunde und Bekannte statt. Es werden drei Kurse in den Ferien angeboten:

1. Kurs vom 29.07. - 02.08.2019 für Kinder im Alter von 7 - 11 Jahre

Anmeldeschluss: 24. Juli 2019

2. Kurs vom 26.08. - 30.08.2019 für Jugendliche im Alter von 12 - 16 Jahre

Anmeldeschluss: 14. August 2019

3. Kurs vom 02.09. - 06.09.2019 für Kinder im Alter von 7 - 11 Jahre

Anmeldeschluss: 14. August 2019

Sämtliche Informationen finden Sie auf der Homepage der Musikschule www.musikschule-breisgau.de. Haben Sie noch Fragen, dann können Sie uns gerne anrufen.

Kontakt: Musikschule im Breisgau

Geschäftsstelle - Vörsstetter Str. 3 -

79194 Gundelfingen

eMail: info@musikschule-breisgau.de

Tel: 0761 589891

DIE VEREINE INFORMIEREN



Klang Chaode Gottenheim

Einladung zur Generalversammlung 2019

Die Guggenmusik **Klang-Chaode Gottenheim e.V.** lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur diesjährigen Generalversammlung recht herzlich ein.

Termin: **Freitag, den 07.06.2019**

Ort: Jugendclub Gottenheim,

Breitmattweg 5

Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Offenlegung des Protokolls vom 08.06.2018
4. Tätigkeitsbericht des Vereinsjahres 2018/2019
5. Kassenbericht 2018
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen
 - Chaod (2. Vorsitzender)
 - Schriftführer
 - 2. Beisitzer
 - 3. Beisitzer
10. Anträge
11. Wünsche und Verschiedenes

Anträge und Wünsche zur Tagesordnung können schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Die Klang-Chaode freuen sich auf Euer Kommen!

Thomas Schnell

Oberchaod der Klang-Chaode Gottenheim e.V.

Im Schulacker 8

79288 Gottenheim

Tel. 07665/4248266

info@klang-chao.de

www.klang-chao.de

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Kinaesthetics zur schonenden Unterstützung oder

Heben Sie noch?

Gut zum Rücken - Wer kranke Menschen zu Hause pflegt, mutet seinem Körper viel zu.

Lernen Sie, wie man die eigenen Kräfte schont und damit auch dem pflegebedürftigen Angehörigen hilft.

Inhalte:

- Bewegungsabläufe verstehen und bewusst verändern
- Umgang mit Gewicht
- Erkennen was der Andere noch kann
- Umgang mit Hilfsmittel
- Sie üben die Anwendung mit den Kursteilnehmern

Veranstaltungsort:

Kirchliche Sozialstation,

Hauptstraße 25, 79268 Bötzingen

Freitag, 7. Juni von 17.00 bis 18.30 Informationsveranstaltung über folgenden Kurs

Termine:

5 x jeweils Freitag von 17.00 bis 20.00 Uhr und Samstag von 10.00 bis 17.00 Uhr

28.6./29.6. und 12.7./13.7. und 20. 7. 2019

Kosten: Kostenübernahme durch die Pflegekasse, lediglich 25 Euro für Ihre Arbeitsunterlagen

Mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und Schreibmaterial und Lesebrille

Bitte melden Sie sich verbindlich an bei der Sozialstation unter **07663/8969200**

Für die Dauer der Veranstaltung besteht die Möglichkeit einer Betreuung Ihres Angehörigen zu Hause. Wir helfen Ihnen gerne bei der Organisation.



LUST

LISTE UMWELT UND SOLZIALE TEILHABE:

Wir sagen DANKE!

Mit **8,8%** und einem Sitz konnten wir als neue sechste Liste bei den Gottenheimer Gemeinderatswahlen ein beachtliches Ergebnis erzielen. Wir bedanken uns bei allen Wählerinnen und Wählern, die zur Wahl gegangen sind, und insbesondere bei denjenigen, die unseren Kandidatinnen und Kandidaten ihr Vertrauen ausgesprochen haben. Mit dieser Zustimmung

im Rücken werden wir uns in den Gemeinderat einbringen und die anstehenden Aufgaben beherzt angehen können.

Der gewählte Gemeinderat, **Anton Schlatter**, freut sich in diesem Sinne auf die Zusammenarbeit mit den Gemeinderätinnen und -räten der anderen Listen sowie der Gemeindeverwaltung unter Bürgermeister Christian Riesterer.

Für frischen Schwung im Gemeinderat – engagiert für Gottenheim!

Die Kandidatinnen und Kandidaten der Liste LUST:

Herbert Koldewey

Anton Schlatter

Dr. Brigitte Schmey

Armin Sester

Markus Gutmann

Elisabeth Koldewey

Anette Brückner

Karin Sester

Patrick Wörne

Bleiben Sie informiert über:

www.lust-auf-gottenheim.de

www.facebook.com/lust-gottenheim

gottenheim



Musikverein Gottenheim

Vorankündigung: Konzert in der Kirche

**Samstag, 27.07.2019, 19:30 Uhr,
Pfarrkirche St. Stephan,
Gottenheim**

Musikverein Gottenheim e.V.

Michael Thoman



MGV „Liederkranz“ Gottenheim

Wiedergewählt: Der Vorstand beim Männergesangsverein „Liederkranz“ Gottenheim bleibt zusammen

Auf ein aktives Vereinsjahr mit engagierten Sängern beim Männergesangsverein „Liederkranz“ Gottenheim konnte der erste Vorsitzende Walter Hess im Rahmen der Hauptversammlung des Vereins zurückblicken. Das Vorstandsteam bleibt



Der MGW-Vorsitzende Walter Hess (von links) freute sich über die erneute Wahl von Dominik Schmid zum zweiten Vorsitzenden, Norbert Binder zum Schriftführer und Clemens Zeißler zum Kassierer. Viktor Schmidle wurde für 70 Jahre als aktiver Sänger ausgezeichnet.

auch weiterhin zusammen. Manko im Jahresrückblick war die ausgefallene Sängerfasent. Der Ausblick zeigt aber positive Elemente auf, wie anstehende Konzertauftritte und die Aufnahme neuer Lieder, mit der man das Programm des Männergesangvereins Gottenheim erweitern möchte.

Ein eingespieltes Team macht bei der Vereinsführung viel aus und erleichtert einiges. Walter Hess konnte sich entsprechend freuen, dass alle seine zur Wahl stehenden Mitstreiter für zwei weitere Jahre einstimmig gewählt wurden. Im Amt bestätigt wurden Stellvertreter Dominik Schmid, der seit acht Jahren im Amt ist, Norbert Binder, der seit 22 Jahren als Schriftführer mehr als nur das administrative Rückgrat des Vereins ist, sowie Clemens Zeißler, der seit vier Jahren als Kassierer fungiert. Uwe Meier und Rainer Hunn hatten zuvor eine einwandfreie Kassenführung bestätigt und die Entlastung des Vorstands erfolgte einstimmig. Die Aktualisierung der Satzung, auch im Hinblick auf den Datenschutz, wurde auf das kommende Jahr verschoben.

Das zurückliegende Vereinsjahr des Männergesangvereins war von vielen Aktivitäten geprägt. Drei Konzertauftritte sowie das Singen an Allerheiligen und am Volkstrauertag gehörten dazu. Ferner gab es ein Ständchensingen am Gottenheimer Bahnhof als der letzte Dieselszug einfuhr und Chormitglied Klaus Melcher in den beruflichen Ruhestand verabschiedet wurde. Der Sängerausflug an den Bodensee und nach Bodnegg zur Partnergemeinde war im vergangenen Jahr ein besonderer kameradschaftlicher Höhepunkt. Beim Hahlerifest war der Verein ebenfalls gefordert und auch bei der Frühjahrsausstel-

lung bei der Firma Wilhelm Mayer Landmaschinen wurde wieder bewirtet. Mit einem Helferfest wurde allen Sängern und auch den vielen Helferinnen und Helfern gedankt, die den Verein mit ihrer Tatkraft unterstützt haben. Am Gottenheimer Fasnetumzug war der MGW mit dem Thema „Biber in Gottenheim“ dabei und erhielt den zweiten Preis der Fußgruppen. In der Addition konnte Schriftführer Norbert Binder auf 124 Termine des Vereins verweisen, von Konzertauftritten über weitere öffentliche Auftritte und Singstunden bis hin zu Vorstandssitzungen sowie Gratulationen bei besonderen Anlässen.

Walter Hess griff die zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten nochmals auf und hielt fest, dass es traurig sei, dass die Sängerfasent 2019 nicht stattgefunden habe. Es sei nicht möglich gewesen, das Programm in gewohntem Umfang und Qualität zu füllen. „Im Fernsehen haben wir als Anregung auch keine neuen Beiträge gefunden, selbst dort waren es viele Wiederholungen. Wenn es im kommenden Jahr möglich ist, dann machen wir wieder eine Sängerfasent. Wir arbeiten daran“, so Hess.

Dank gab es von Bürgermeister Christian Riesterer, der das Engagement des Vereins lobte. Wenn Walter Hess weitere Jahre von seinen Mitstreitern im Vorstand wünsche und einfordere, dann sei es nur richtig, wenn er ebenfalls seine Amtszeit verlängere, so Riesterer. Walter Hess hatte auf seine noch ein Jahr andauernde Amtszeit hingewiesen.

Für die Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen im Ort dankte der Vereinssprecher Clemens Zeißler; wenn um Hilfe gebeten würde, dann gebe es nie ein Nein, zum Beispiel wenn es darum gehe, den „Pom-

mes-Wagen“ auszuleihen. Der große Hof, den der Männergesangverein beim Hahlerifest betreibe, sei immer wieder sehr schön. Die Planungen für das Wein- und Dorffest im kommenden Jahr 2020 würden bald wieder beginnen, er freue sich, wenn der Männergesangverein wieder in gewohnter Weise dabei sei. Michael Schmidle, Vorsitzender der Winzergenossenschaft Gottenheim, bedankte sich anschließend nicht nur für das Ausleihen des „Pommes-Wagens“ für die Rebhisli-Tour, sondern auch bei einem guten Kunden was den Umsatz im Weinverkauf „Zehngrad“ betreffe. Im Rahmen der Ehrungen wurde Viktor Schmidle besonders hervorgehoben. Walter Hess hatte ihn in diesem Jahr bereits für seine aktive Zeit gewürdigt, doch der 85-Jährige singt nicht nur seit 70 Jahren, sondern richtet vor jeder Singstunde den Proberaum, ist erster Mann beim Zeltstellen zur Frühjahrsausstellung von Landmaschinen Wilhelm Mayer sowie beim Aufbau für alle Feste in erster Reihe ein wichtiger Helfer. Beim Probenbesuch glänzte er mit nur einer Fehlstunde und wurde zusammen mit den Sängerkameraden Fritz Hagios, Helmut Schäuble, Dominik Schmid, Bernhard Thoman, Peter Ambs und Walter Hess für ihre häufige Anwesenheit in der Singstunde geehrt. Der Dank des Vorsitzenden galt ebenso der Dirigentin Cécile Couron sowie dem Vize-Dirigenten Bernhard Thoman.



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Fußball

Ergebnisse

Herren

SVG I - SC March I 3:2
SVG II - SC March II 0:1

Frauen

VfB Unzhurst I - SVG I 0:1

Eine aufregende und ereignisreiche Saison ist nun beendet und alle können sich in die wohlverdiente Sommerpause verabschieden. Nach einem packenden letzten Spieltag der Herren-Bezirksliga ist die Chance auf den Ligaverbleib für unseren SVG noch am Leben. Die Entscheidung über die Ligazugehörigkeit fällt in den Aufstiegs Spielen zur Landesliga zwischen der SG Nordweil und dem FC Erzingen. Steigt die SG Nordweil in die Landesliga auf, so bleibt der SVG in der Bezirksliga. Drücken wir also der SG an dieser Stelle fest die Daumen!



Im Namen aller Mannschaften bedanken wir uns für die Unterstützung im abgelaufenen Spieljahr. Danke an alle Fans, Unterstützer, Gönner und Sponsoren für den Support über die gesamte Saison. Wir freuen uns auch in der neuen Saison auf Eure/Ihre Mithilfe und Unterstützung. Wir wünschen allen einen tollen Sommer und gute Erholung!

Kurzbericht der D-Mädels

Die D-Mädels haben im letzten Spiel in der Bezirksliga trotz einem 1:11 nochmal gezeigt, welchen Fortschritt sie in letzter Zeit gemacht haben! Die Gegnerinnen waren - wie immer - körperlich total überlegen und trotzdem haben die Mädels toll miteinander gekämpft und dagegehalten! Die beiden Torhüterinnen Fee und Emily Schambeck zeigten ebenfalls eine tolle Leistung! Es gelang auch der schöne und vielumjubelte Ehrentreffer durch Vivian und damit der zweite Saisontreffer! Es spielten : Fee, Emily Schambeck, Luna, Lena, Charlotte, Celi, Samira, Emily Bühler, Ayleen, Grace und Vivian TOLL Mädels!

Leichtathletik

Bei drei unterschiedlichen Wettkampftagen erzielten unsere Athleten_Innen wieder gute Ergebnisse. Den Auftakt machte Chantal Wangler (16), die bei den **Regio-Meisterschaften** am 25.05. in Wehr erstmals über die 100m-Hürden an den Start ging. Obwohl das „Überlaufen“ der Hürde technisch noch nicht ausgereift ist, erzielte sie mit einer Zeit von 19,85 sec. einen beachtlichen Erfolg. Eine Stunde zuvor war sie über 200m gestartet. Die 29,82 sec. bedeuteten eine persönliche Bestleistung. Am 29.05. nahm sie dann zusammen mit Alexandra Wolber und Juliane Ambs am **Sprintmeeting in Kirchzarten** teil. Dort blieb sie über die 200m zwar 6 Hundertstel unter ihrer pB, dafür erreichte sie aber diese über die 100m in 13,32 sec. Juliane Ambs (14) beeindruckte über die 100m mit einer Zeit von 14,49 sec. Erfreulicherweise ist auch wie-

der Alexandra Wolber (15) ins Wettkampfgeschehen zurück gekehrt. Sie bewältigte die 100m in 16,75 sec. Acht Schüler_Innen nahmen ebenfalls am 29.05. beim „**Feierabendlauf**“ in **Buggingen** teil. Sie alle hatten eine Strecke von 2,2 km zu bewältigen. Am erfolgreichsten war der zweite Platz von Alexis Schaich (13), der die Strecke in 8:13 min bewältigte. Der gleichaltrige Johannes Hund wurde 8. in 8:59 min. Die 8 bis 10 jährigen platzierten sich wie folgt:

Tom Bohnert, Platz 14 in 11:00 min, Clara Klott Platz 19 in 13:50min, Maya Weber Pl. 20 in 14:00 min, Fynn Ketterer Platz 9 in 10:00 min, Christian Klott 24. Platz in 12:21 min und Sarina Bohnert Platz 21 in 13:15 min

Sportgaststätte Schwarz-Weiß

Betriebsferien

Wir machen Ferien.
Vom **08.06.2019 - 24.06.2019**
bleibt unsere
Sportgaststätte geschlossen.

Wir wünsche allen tolle Pfingsten und freuen uns ab 25.06.2019 wieder für Sie da zu sein.

Ihr Schwarz-Weiß Team



Tennisclub Gottenheim

Medenspiele - Termine und Ergebnisse

Nach 5 intensiven Matchwochen freuen sich einige Mannschaftsspieler_innen auf die Pfingstferienpause. Die Ergebnisse der vergangenen Spiele und der aktuelle Zwischenstand der Mannschaften-Rankings sind im Folgenden zusammengefasst.

Jugend U14 gemischt:

=> gewannen letzten Samstag gegen TC Grenzach 5:1 und stehen damit im Mittelfeld ihrer Gruppe.

Damen (6er) Spielgemeinschaft mit Waltershofen

=> gewannen am vergangenen Wochenende gegen TSG Munzingen/Oberrimsingen 7:2 und haben sich damit den **zweiten Tabellenrang** ihrer Gruppe erkämpft.

Damen (4er) Spielgemeinschaft mit Waltershofen

=> gewannen am Feiertag 30.5. gegen GW Ihringen 5:1 und stehen im Mittelfeld ihrer Gruppe.

Damen 30 Spielgemeinschaft mit Staufen

=> gewannen gegen TC Bahlingen 8:1, bleiben damit ungeschlagen haben den **ersten Tabellenrang** weiter ausgebaut. Am 29.6. im letzten Spiel gegen den Tabellenzweiten TC Buchholz 1 geht es um den Aufstieg.

Damen 40 Spielgemeinschaft mit Staufen

=> stehen im Mittelfeld ihrer Gruppe und spielen wieder am 29.06. gegen TC Denzlingen 1.

Herren

=> gewannen am vergangenen Sonntag gegen TSG TC Schenkzell/TC Schiltach 7:2 und haben sich damit auch einen Platz im Mittelfeld der Gruppe gesichert.

Herren 40 Spielgemeinschaft mit Wasenweiler

=> gewannen gleich beide Spiele letzte Woche, sowohl gegen TC Teningen wie auch gegen TSG Hochdorf/March jeweils 6:3. Damit stehen die Herren 40 auf einem guten **dritten Tabellenrang**. Nach der Spielpause steht am 13.07. das letzte Spiel gegen TC Köndringen 1 an.

Herren 50 Spielgemeinschaft mit Wasenweiler

=> gewannen gegen TC Schönberg 7:2 und stehen damit auf dem **zweiten Tabellenrang**. Nach der Pause folgt am 06.07. das bereits letzte Gruppenspiel gegen TSG TV Wasser/TC Sexau 1.

Auch wenn in den Ferien die Tennisanlage nicht so häufig von den Mannschaften belegt ist, empfehlen wir, die Plätze mit den Namensschildern zu setzen. Ab 29.06. folgen die letzten Spieltermine der Medenrunde und spätestens bis 22.07. sind alle Spiele durch, auch die Nachholtermine.

PRIMO-WERBUNG

Gehen Sie auf Mäusejagd

Wir sind der ideale Partner für Ihren Kundenfang – günstig, aber mit höchster Qualität. **Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:**

» Tel. 07771/9317-11 » Fax 07771/9317-40 » anzeigen@primo-stockach.de





BÜRGERPROJEKTE



The Groovties - Sixties-Musik vom Feinsten am 13.06.2019 um 20:00 Uhr in der Bürgerscheune

Nach dem musikalischen Highlight im Mai mit Ray Austin freut sich die Bürgerscheune auf einen weiteren musikalischen Ohrenschaus. Zurück in die sechziger Jahre, so lautet die musikalische Botschaft der Band The Groovties.

Das breite Repertoire der Gruppe beinhaltet British Beat Classics mit

unvergesslichen Hits der Beatles, Rolling Stones, Who, Manfred Mann und viele andere. Ebenfalls dürfen wir uns auf Highlights der American R'n'R and R'n'B wie CCR, Turtles, Monkeys, Beach Boys, Buddy Holly und weitere freuen. Begeben Sie sich mit uns auf eine Zeitreise in die 60er und erleben Sie mit uns die besten Hits aus dieser unvergessenen Zeit.

Wegen des Feiertags an Fronleichnam findet die Kulturveranstaltung ausnahmsweise am zweiten Donnerstag im Monat statt. Wie immer erwartet das Bürgerscheunen-Team ihre Besucher bereits ab 19:00 um Sie mit kühlen Getränken ein wenig auf den Abend einzustimmen.

Karten zu dieser Veranstaltung gibt es wie immer zum Vorverkaufspreis

von 14,00€ (für Jugendliche 7,00€) bei ZEHNGRAD° Winzergenossenschaft Gottenheim, Hauptstrasse 49 in 79288 Gottenheim. Bitte erfragen Sie ggfs. die Öffnungszeiten unter 07665 9477210 oder per E-Mail unter info@zehngrad.com. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass bei ZEHNGRAD° vorbestellte und nicht rechtzeitig abgeholte Karten wieder an der Abendkasse zum Verkauf angeboten werden. Die Karten an der Abendkasse die in jedem Fall ausreichend zur Verfügung stehen kosten 16,00€ für Erwachsene und 7,00€ für Jugendliche.

Unser besonderer Service für alle die gut informiert sein wollen. Melden Sie sich über unsere Homepage www.bürgerscheune-gottenheim.de zur Nutzung unseres Newsletters an.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Landschaftserhaltungsverband Breisgau-Hochschwarzwald e.V. informiert:

Heurundballen aus der Landschaftspflege für Winzer kostenfrei abzugeben

Statt Stroh können in den Reben Heu und Schnittgut-Rundballen eingesetzt werden zur Abdeckung des Bodens, Erosionsschutz und Humusbildung. Der Landschaftserhaltungsverband (LEV) kann Rundballen aus der Landschafts- und Böschungspflege kostenfrei abgeben. Diese können in Rebassen leicht abgerollt werden. Interessenten melden sich bitte bald bei Norbert Engler, Tel. 07681/4747191, dann können diese ggf. auch direkt auf Anhänger geladen werden.

Bei Rückfragen melden Sie sich gerne unter 0761 / 21 87 58 90 bei Reinhold Treiber bzw. per E-Mail bei: judith.streiling@lkbh.de

Internationaler Grauburgunder-Preis 2019: Ticketvorverkauf eröffnet

Bereits seit 2007 wird der Grauburgunder-Preis jedes Jahr ausgeschrieben. Die Ausrichtung des Wettbewerbs sowie der Siegerehrung obliegt der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH zusammen mit der Kaiserstühler Weinwirtschaft und dem Badischen Weinbauverband.

Zum diesjährigen Grauburgunder-Preis, der von der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH zusammen mit der Kaiserstühler Weinwirtschaft und dem Badischen Weinbauverband ausgerichtet wird, wurden insgesamt 587 Weine gemeldet. Das ist seit Bestehen des Wettbewerbs die höchste Zahl!

Die Bekanntgabe der Siegerweine des Grauburgunder-Preises 2019 findet am Freitag, 12.07.2019 ab 18:00 Uhr auf dem Schiff „Weinland Baden“

in einer öffentlichen Preisverleihung statt. Die Moderation übernimmt der SWR-Moderator Martin Seidler.

Im Anschluss gibt es die Gelegenheit, alle Siegerweine sowie die Weine der Gastregion Steiermark bei Live-Musik zu verkosten. Den Besucher erwarten zudem kulinarische Grüße aus dem Food-Truck „Kochscheese“ von Thomas Merkle, Sternekoche von Merkles Restaurant in Endingen.

Tickets für die Siegerehrung ab 18:00 Uhr inklusive Verkostung der Siegerweine, Fingerfood & kulinarischen Köstlichkeiten sowie Wasser sind für 49,00 € erhältlich. Wie im letzten Jahr gibt es auch wieder ein Late-Night-Ticket. Es gilt ab 21.00 Uhr, kostet 20,00 € und beinhaltet die Siegerweinverkostung (ohne Speisen). Der Ticketvorverkauf über den Online-Shop der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH (www.naturgarten-kaiserstuhl.de) ist ab sofort geöffnet.



Frühsommer im Kaiserstuhl

Interessante Exkursionen warten auf Sie. Das Jahresprogramm erhalten Sie bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Bitte denken Sie an gutes Schuhwerk. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Besuchen Sie auch unsere Ausstellungsräume, aktuell zeigen wir eine **Fotoausstellung "Wildbienen am Kaiserstuhl"**.

Samstag, 15.6., 17.30-19.30 Uhr Gefiederte Schätze des Kaiserstuhls

Bienenfresser, Wiedehopf, Turteltaube, Dorngrasmücke, Schwarzkehlchen u.a. wollen wir auf diesem vogelkundlichen Rundgang bei Ih-

ringen beobachten und kennenlernen. Ihringen, P oberhalb Friedhof, August-Meier-Weg, Frank Wichmann, 5 €. Bitte Fernglas mitbringen!

Samstag, 15.6., 20-22 Uhr Abenteuerliche Fackelwanderung zur Eichelspitze

Bei einem Abendspaziergang (4 km) zum Eichelspitzturm das Lichtermeer der Rheinebene genießen und mehr über den Vulkan erfahren. Eichstetten, P „Eichelspitzturm“ (ab Ortsmitte 3 km, ausgeschildert), Gunther Hiss, 5 €

Sonntag, 16.6., 8-10 Uhr Gefiederte Seltenheiten am Scheibenbuck

Besondere Schätze des Kaiserstuhls lassen sich bei diesem vogelkundlichen Rundgang beobachten. Oberbergen, P Winzergenossenschaft, Martin Hoffmann, 5 €. Bitte Fernglas mitbringen!

**Sonntag, 23.6., 10-12 Uhr
Biologische Vielfalt in den Lösswänden bei Endingen
Was haben Blumen, Bienenfresser und Wildbienen miteinander zu tun? Endingen, P bei der Stadthalle, gegenüber Gasthaus Schützen, Hannelore Heim, 5 €.
Bitte Fernglas mitbringen!**

Öffnungszeiten:

Montag/Donnerstag 10-12 Uhr,
Samstag 15-17 Uhr
Während der Ihringer Weintage haben wir vom **20. – 24. Juni geschlossen!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.
Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen
Tel: 07668 7108 80 (Mo + Do 10-12 Uhr)
Email: naturzentrum@ihringen.de
www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

WARUM HALTEN SICH IMMER MEHR WASCHBÄREN IN STÄDTEN AUF?

Waschbären siedelten sich erst in den 1930er-Jahren in Europa an. Aus wenigen Exemplaren der weiß-schwarzen Tiere wurden schnell Tausende. Heute bewohnt der Säuger sogar unsere Städte. Das Wildtier hat hier nämlich alles, was es zum Leben braucht – auf kleinem Raum. So muss der Waschbär nicht weit laufen, um Nahrung zu finden. Die Tiere sind nicht wählerisch, sie finden ihr Fressen in Mülleimern, auf Komposthaufen oder unter Obstbäumen. Gern lassen sie sich auch von Menschen füttern und sogar an feste Futterzeiten gewöhnen. Unterschlupf findet der Waschbär in Häusern, Schuppen und in der Kanalisation.

Brückner/DEIKE



© Dieter Hermenau/DEIKE

Wir wünschen Ihnen

FROHE PFINGSTTAGE